

Call for Papers: Wissenschaftliche Nachwuchsförderung im Jahr 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung möchte den wissenschaftlichen Nachwuchs in den Fach- und Grundschuldidaktiken, der Sonderpädagogik sowie der Bildungswissenschaften an der Universität Leipzig mittels Anschubfinanzierung für Promotionsprojekte fördern.

Im Jahr 2018 vergibt das ZLS daher Mittel für vier Absolvent_innen/Promotionsinteressent_innen des Lehramtsstudiums (Master und Staatsexamen) mit einem guten bis sehr guten Studienabschluss, um einen zügigen Übergang in die Promotionsphase an der Universität Leipzig zu ermöglichen. Das Promotionsprojekt soll an einer lehrerbildenden Fakultät der Universität Leipzig angesiedelt sein.

Ziel der Förderung ist die Entwicklung eines Promotionsprojekts mit einer dezidierten Ausrichtung auf das Themenfeld „Umsetzung von Inklusion und Heterogenität/Diversität in der Schule“ und soll dabei professionsbezogene Aspekte von Lehrer_innen berücksichtigen. Das zu entwickelnde Forschungsexposé dient als Basis für eine weitere Antragstellung im Rahmen von Drittmittelförderungen oder Stipendienprogrammen zur finanziellen Absicherung der Promotionsinteressierten. Zudem soll das Projekt mittels Publikation in einer Fachzeitschrift und/oder Präsentation auf Fachtagungen dem Fachpublikum vorgestellt werden.

Die Förderung besteht aus einer WHK-Stelle im Umfang von 19 Stunden pro Woche für den Zeitraum von sechs Monaten. Zudem werden Sachmittel in Höhe von max. 250,- Euro und Reisekosten bis zu max. 500,- Euro je Projekt gefördert. Nicht gefördert wird die Ausstattung des Arbeitsplatzes, die in der Verantwortung der antragstellenden Fachbereiche liegt.

Die Brückenfinanzierung ist für den Zeitraum vom **1. Juni bis 30. November 2018** zu vergeben.

Antragsberechtigt sind Hochschulabsolvent_innen mit einem guten und sehr guten Studienabschluss – idealerweise bis spätestens 12 Monate nach Abschluss des Studiums (Datum der Urkunde) – **zusammen** mit einem/r auf dem Gebiet ausgewiesenen Hochschullehrer_in bzw. habilitierten Wissenschaftler_in der Universität Leipzig.

Voraussetzung zur Teilnahme an der Ausschreibung ist ein schriftlicher Antrag bis **zum 9. April 2018** (Eingangsdatum). Der Antrag kann sowohl analog beim ZLS als auch digital via zls@uni-leipzig.de eingereicht werden. Der Antrag darf eine Länge von fünf Seiten (Type:

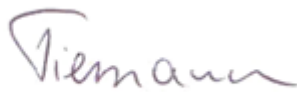
Times New Roman, Schriftgröße 12 pt, Zeilenabstand 1,15) inklusive aller Anhänge nicht überschreiten. Es darf max. ein Antrag je Person eingereicht werden. Der/Die antragstellende Wissenschaftler_in sagt die Betreuung des Promotionsprojektes zu.

Für Rückfragen steht Ihnen die Referentin des ZLS, Frau Jeannine Kunert, gern zur Verfügung (Tel.: 97-30492, kunert@uni-leipzig.de)

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Barbara Drinck



Prof. Dr. Heike Tiemann



Dr. Jürgen Ronthaler